



**WSV Warmensteinach**  
www.wsv-warmensteinach.de



# **Bayerische Schülermeisterschaft Warmensteinach**

**SKISPRUNG / NORDISCHE KOMBINATION**  
**29. - 31. Januar 2010**

**P R E S S E M I T T E I L U N G**

**10 - 09/10**

## **Würdiger Rahmen für den Bayerischen Skispringernachwuchs in Warmensteinach.**

Vom Freitag bis zum Sonntag schneite es in Warmensteinach recht kräftig und bescherte dem WSV Warmensteinach, als Ausrichter der Bayerischen Schülermeisterschaft, fast zu viel des kostbaren Weiß. Doch die harte Arbeit war erfolgreich und trotz der großen Neuschneemengen waren die Anlagen bestens präpariert.

Die Fichtelgebirgler konnten ihren Heimvorteil nur bedingt nutzen. Paul Hanf, vom gastgebenden WSV Warmensteinach erreichte mit dem 3. Platz im Springen und der Vizemeisterschaft in der Nordischen Kombination das herausragende oberfränkische Ergebnis. Er war trotzdem nicht ganz zufrieden, denn am Ende fehlten ihm nach dem Laufen lediglich 11 Sekunden auf den Bayerischen Schülermeister Benedikt Hager vom WSV Kiefersfelden. Der sowohl das Skispringen als auch die Nordische Kombination gewann.

Eine erfreuliche Leistungssteigerung war auch bei Nils Wilfert, ebenfalls WSV Warmensteinach, mit dem 5. Platz im Spezialspringen erkennbar. Hätte er seinen Probesprung von 74,5m einbringen können, wäre er noch weiter vorne gelandet.

Bei den 12 und 13-jährigen gingen die ersten Plätze ins Allgäu. Im Springen an Denis Klarin vom TSV Buchenberg und in der Nordischen Kombination an Vinzenz Geiger vom SC Oberstdorf. Hier zeigte Jonas Frohmader, vom WSV Weissennstadt, mit dem 4. Platz in der Nordischen Kombination die beste Leistung. Die weiteren, durchwegs noch dem Jahrgang 1999 und damit eigentlich der Schülerklasse 11 angehörenden Oberfranken, Simon Hüttel, WSV Weißenstadt, Jan Schultes, SC Wunsiedel, Jakob Schramm, WSV Schwarzenbach am Wald und Konstantin Schramm, WSV Warmensteinach, zeigten sehenswerte Leistungen und haben erfahren, was sie im nächsten Jahr erwartet.

Bei den weiblichen Teilnehmerinnen hatte die Jüngste, Katharina Althaus, Jahrgang 1996 vom SC Oberstdorf die Nase vorne.

Natürlich hatte es auch vom Samstag auf den Sonntag geschneit und es hieß wieder arbeiten. Dafür begann das Teamspringen um 10:00 Uhr im Beisein von Schirmherr, Landrat Hermann Hübner bei Kaiserwetter. Genauso sehenswert waren auch die Leistungen. Mit einem Sprung von 78m stellte Jakob Lange, WSV Kiefersfelden für das siegreiche Team der Sportregion III des Bayerischen Skiverbandes den Schanzenrekord ein. Region I (Franken) konnte kein komplettes Team stellen, so dass die beiden Warmensteinacher, Paul Hanf und Nils Wilfert sich mit einem „überzähligen“ Chiemgauer, Andreas Bernegger, vom SK Berchtesgaden zusammen taten und eine gemischte Mannschaft stellten. Paul Hanf musste bei 77m in den Schnee greifen und Nils Wilfert sprang 72m, aber leider war der junge Berchtesgadener etwas zu leistungsschwach. Somit kam das gemischte Team auf Platz 7.

Das erfahrene Veranstalterteam bestätigte sein organisatorisches „know how“. Die Siegerehrung, bei welcher der Schirmherr, die von ihm gestifteten Pokale und die Urkunden überreichte, fand nach dem Springen statt. Die Teilnehmer wurden von Bürgermeister Voit verabschiedet und versprochen gerne auf die zukünftig renovierten Anlagen, zurück zu kommen.